10.02.2026

Leitfaden: Risikomanagement während der Bohr- und Testphase von Tiefengeothermieprojekten

Erstellt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Wissenschaftlichen Gesellschaft für nachhaltige Energieträger, Mobilität und Kohlenstoffkreisläufe e.V. (DGMK).

Technische Regeln

BVEG
Leitfaden
Risikomanagement während der Bohr- und Testphase von Tiefengeothermieprojekten
Stand: 12/2025
Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e. V.
DGMK
In Zusammenarbeit mit der DGMK e.V.

Guideline: Risk management during the drilling and testing phase of deep geothermal projects (1,4 MB)

Ziel des Leitfadens ist die Beschreibung und Anwendung eines allgemein gültigen Risikomanagementprozesses für Tiefengeothermieprojekte. Der Fokus liegt auf der systematischen Vorgehensweise zur Identifikation, Bewertung und Handhabung von möglichen Risiken, die während der Bohr- und Testphase eines Tiefengeothermieprojektes auftreten können. Der Leitfaden soll dabei unterstützen, Risiken frühzeitig zu erkennen, angemessen zu dokumentieren und mit geeigneten Maßnahmen zu steuern.

Wesentliche Bestandteile des Leitfadens:

- Technischer und organisatorischer Ablauf von Bohr- und Testarbeiten
- Struktur und Umsetzung eines effektiven Risikomanagementprozesses
- Beschreibung und Anwendung gängiger Risikoanalysewerkzeuge
- Erstellung und Pflege eines Risikoregisters
- Optionen zur Versicherung von bohrtechnischen Risiken und Fündigkeitsrisiken

Abgrenzung zu bestehenden Leitfäden:

- Die Thematik Bohrungsintegrität wird umfassend im Leitfaden Bohrungsintegrität des BVEG über den gesamten Lebenszyklus (Auslegung, Herstellung, Betrieb und Verfüllung) von Bohrungen behandelt.
- Der vorliegende Leitfaden ist eng verknüpft mit dem Leitfaden „Wirtschaftliche Bewertung geologischer Risiken tiefengeothermischer Projekte. Er gilt, wenn aufgrund der geologischen Vorerkundung die Entscheidung gefallen ist, das Vorhaben umzusetzen.

Lesen Sie auch

Leitfaden: Wirtschaftliche Bewertung geologischer Risiken von tiefengeothermischen Projekten

Der Leitfaden richtet sich an alle Akteurinnen und Akteure, die sich mit tiefer Geothermie befassen – von Investoren und Versicherern über Projektentwickler bis hin zu Genehmigungsbehörden. Er bietet eine standardisierte Methodik, um geologische Unsicherheiten in der hydro- und petrothermalen Energiegewinnung zu bewerten und zu quantifizieren.

Zum Artikel→

Quelle:
https://www.bveg.de/umwelt-sicherheit/technische-regeln/risikomanagement-waehrend-der-bohr-und-testphase-von-tiefengeothermieprojekten/

Stand: 10.02.2026